

## ERFAHRUNGSBERICHT VALENCIA WS 2019/2020

### 1. ANKUNFT UND WOHSITUATION

Die Ankunft in Valencia war relativ unkompliziert. Der Flughafen liegt zwar ein bisschen außerhalb, aber man kann dort direkt in die Metro steigen und kommt damit dann auch überall hin. Wenn du vorhast ein oder zwei Mal Heim oder auch wo anders hin zu fliegen würde ich dir raten direkt ein 10er Ticket zu kaufen, weil sich das dann auf jeden Fall lohnt (eine Einzelfahrt kostet 5€ und das 10er Ticket 25€). (Das Ticket ist nur bis zum oder vom Flughafen aus so teuer, innerhalb der Stadt kostet es dann weniger). Meine Wohnung lag in dem Viertel Cabañal, was sehr nah am Strand ist und auch nicht weit weg von der Uni. Ich hatte meine Wohnung schon bevor ich nach Valencia geflogen bin, hab aber viele Studenten dort kennen gelernt, die erst als sie dort waren eine Wohnung gesucht haben, was auch sehr gut geklappt hat und unkompliziert war. Also mach dir da keinen Stress.

### 2. UNIVERSITÄT

Ich war an der Facultat de Filologia, Traducció i Comunicació an der Universidad en Valencia und das Gebäude an sich ist echt übersichtlich und nicht so groß. Die Einführungsveranstaltungen überfordern einen komplett, aber das ist nicht so schlimm. Am Ende findet man meistens alles relativ leicht heraus und. Hier trotzdem ein paar Tipps für den Anfang: die Kurse findet ihr hier: ([www.uv.es](http://www.uv.es), Estudios de Grado → Oferta de Grados), und auch wann sie stattfinden. Du musst dich selbst um deinen Stundenplan kümmern, deswegen schau am besten hier ([www.uv.es/filtradcom](http://www.uv.es/filtradcom)), dass sich deine Kurse nicht überschneiden und notiere dir auch die richtige Gruppe. Da gibt's dann aber auch wieder ein Formular von der Uni in das du alles eintragen musst. Zwei Kurse, die ich dir echt empfehlen kann, sind ‚Norma y uso de la lengua española‘ – das ist ein Kurs, der auf Erasmus Studenten ausgelegt ist und auch vom Inhalt nicht so schwer ist, genauso wie ‚Español de América‘. Ich habe außerdem noch ‚Literatura y modernidad en América Latina‘ und ‚Español para extranjeros‘ belegt. Beide Kurse waren gut, aber sehr aufwendig und definitiv schwieriger als die anderen beiden. Vor allem ‚español para extranjeros‘ hat mich sehr herausgefordert. Um auf deine Mails und auch auf die Aula Virtual zugreifen zu können, ist hier eine kurze Beschreibung, das ist nämlich ein bisschen schwer zu finden: Du gehst auf die normale Website der Universidad de Valencia und dann oben rechts auf das ‚Männchen-Symbol‘ und da dann auf PERSONAL AREA UV. In der Aula Virtual findest du deine ganzen Kurse und musst teilweise auch Arbeiten hochladen – das ist quasi das WueCampus der Uni Valencia. In den Kursen wird oft von ‚trabajos optativos‘ gesprochen, was sich erst mal so anhört, als wäre das nur zusätzlich – ist es auf gewisse Art und Weise auch. Also diese ‚trabajos‘ sind zwar freiwillig, aber am Ende sind sie trotzdem Teil der Endnote – sprich, wenn du sie nicht machst, kannst du definitiv nicht 100% erreichen. Also so ganz ‚optativo‘ sind sie eigentlich nicht. Ich würde versuchen sie einfach immer zu machen, weil das die Noten echt ganz schön anheben kann. Im Studentenausweis ist leider nichts mit inbegriffen, das heißt Metro und Bus muss man selbst zahlen. Allerdings gibt es in Valencia ein richtig gut ausgebautes Fahrrad-Netz (ValenBisi) mit dem man echt überall relativ schnell hinkommt.

### **3. DAS LEBEN IN VALENCIA**

Das Leben in Valencia ist super schön. Es gibt richtig viele Möglichkeiten, was man alles machen kann und die Stadt hat einfach so viele verschiedene Facetten. Gerade auch weil Valencia richtig viele Studenten hat, gibt es immer wieder Angebote wie zum Beispiel verschiedene Touren, die dich auch mal ein bisschen außerhalb von Valencia bringen. Der Dialekt, der in Valencia gesprochen wird, ist valenciano und dieser Dialekt ist schon sehr präsent in der Stadt und vor allem für die locals sehr wichtig, aber man braucht sich keine Sorgen machen. Man kommt mit castellano auf jeden Fall perfekt zurecht. Ich hab mich definitiv in diese Stadt verliebt und freu mich schon sehr auf den Moment wieder hinzufiegen.